

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Baierbach

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Ausgabe: Nr. 386, Juni 2022



Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am **Dienstag, den 14.06.2022**, um **19.30 Uhr** im Sitzungsraum des Gemeindehauses statt. Die Tagesordnung wird an der Amtstafel sowie in der Tagespresse bekannt gegeben.

Informationen aus den letzten Sitzungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 09.05.2022

- **Informationen bzgl. gemeindlicher Tätigkeiten, Ausgaben usw.:**
Diese Woche wird die ST2087 zwischen Baierbach und Altfraunhofen tagsüber gesperrt, da Flickarbeiten stattfinden.
- **Bauantrag – Nutzungsänderung eines Rinderstalls in eine Lagerhalle für Baugeräte und Fahrzeuge – Fl. Nr. 570, Sindhub 2;**
Das Gremium genehmigt obenstehenden Bauantrag einstimmig.
- **Sanierung Wiesmerhaus – Vergabe Schreinerarbeiten für Einbaumöbel usw.;**
Das Gremium stimmt der Vergabe der Schreinerarbeiten für Einbaumöbel usw. an die Fa. Ostermaier zu einem Gesamtpreis von brutto 67.709,81€ einstimmig zu (wirtschaftlichstes Angebot).
- **Sanierung Wiesmerhaus – Vergabe Außenanlagen;**
Das Gremium stimmt der Vergabe der Außenanlagen an die Fa. Daxauer zu einem Gesamtpreis von brutto 114.672,27€ einstimmig zu (wirtschaftlichstes Angebot).

➤ **Sanierung Wiesmerhaus – Genehmigung Nachtrag Nr. 01 Schreinerarbeiten;**

Der Gemeinderat Baierbach stimmt dem Nachtrag 01 Schreinerarbeiten über 2.365,72€ brutto einstimmig zu.

➤ **Sanierung Wiesmerhaus – Genehmigung Nachtrag Nr. 03 Spenglerarbeiten;**

Der Gemeinderat Baierbach stimmt dem Nachtrag 03 Spenglerarbeiten über 1.392,30€ brutto einstimmig zu.

➤ **FFW Baierbach – Bestätigung Wahlen Vorstandschaft und Kommandanten;**

Das Gremium bestätigt folgende Wahl:

1. Vorstand: Martin Freudenreich sen.
2. Vorstand: Helmut Straßer
1. Kommandant: Helmut Neudecker
2. Kommandant: Maximilian Kurz

➤ **Bürgerversammlung 2022 – Nachbesprechung;**

Bei der Bürgerversammlung waren 72 Personen anwesend.

Es erfolgt eine Abklärung mit der Polizei bezüglich der angefragten Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h am Kirchplatz.

➤ **Nahwärmenetz;**

Nach Auskunft der Fa. BEU, liegen 40 fixe Zusagen vor. Bei der Bürgerversammlung war Herr Riedl ebenfalls anwesend, er geht insgesamt von ca. 50 – 60 Anschlüssen aus. Der Vorbescheid für das Heizhaus liegt derzeit im Landratsamt zur Genehmigung vor.

➤ **Breitbandausbau;**

Derzeit läuft die Fertigstellung der einzelnen Kabelverzweiger mit den angeschlossenen Gebäuden.

Bürgermeisterin Hausberger und GL Schref erklären, dass entgegen der Meinung einiger Bürger weder die Bürgermeisterin, noch der Gemeinderat oder die Verwaltung festlegen oder steuern, welche Haushalte zuerst angeschlossen und in Betrieb genommen werden. Aufgrund des Aufbaus des Glasfasernetzes verläuft das Hauptkabel vom PoP-Gebäude in Altfraunhofen entlang der St 2087 nach Baierbach. Dem Verlauf der Kabeltrasse folgend wurden zuerst die Kabelverzweiger in der Ortschaft an das Hauptkabel angeschlossen, von dort aus werden dann die Kabelverzweiger im Außenbereich ans Netz genommen.

Die Reihenfolge, welche Kabelverzweiger wann angeschlossen werden, setzt die ausführende Firma Vitronet gemäß Netzplan um.

➤ **Informationen, Wünsche, Anträge;**

- Wiesmerhaus

Bei GR Neudecker lagern die Bretter der gemeindlichen Eschen. Diese können evtl. für eine Bank im Wiesmerhaus verarbeitet werden. Der Schreiner holt sich

demnächst Muster ab und bearbeitet diese. Danach kann der Gemeinderat das Muster anschauen und entscheiden, ob diese Bretter verwendet werden sollen.

Öffentliche Gemeinschaftsversammlung vom 27.04.2022

➤ **Breitbandausbau:**

Geschäftsleiter Schref erhält das Wort. Derzeit läuft die Fertigstellung der einzelnen Kabelverzweiger mit den angeschlossenen Gebäuden. Der Bund hat den Fördergeber gewechselt, bislang hat die Abwicklung über AteneKom stattgefunden. Seit diesem Jahr ist die Firma PWC zuständig. Aktuell befinden wir uns noch im Kostenrahmen. Der erste KVZ ist online und wir haben von Vodafone die erste Pachtzahlung erhalten.

➤ **Investitionen und Anschaffungen:**

- „Försterbüro“ EG – 2 Arbeitsplätze
- Büro neuer Mitarbeiter Ruhland Martin 1.OG
- Büro GL 1. OG
- Telefonapparat(e)

EDV:

- Laptops für Homeoffice (derzeit 2 Stück, ca. 1.500 – 1.700 €)
- PC (Hard- und Software) für neuen Mitarbeiter
- Terminalserver für schnelles, sicheres Arbeiten in Homeoffice (ca. .1500 – 2.000 €)
- Homepage neu (barrierefrei, moderner, mehr Funktionen usw.) digiPublica einmalig (3.900 € + 900 € + 200 €+ MwSt. = 5.950 € / jährlich pauschal 1.190 €)
- Verschlüsselungssoftware E-Mail-Verkehr
- FTAPI (einmalig 773 €, dann monatlich 222 € - Laufzeit erstmal 12 Monate)
- Software „Stiller Alarm“
- Anschaffungen Corona (Masken, Tests, Trennwände Plexiglas usw.)

➤ **Haushalt 2022:**

Verwaltungshaushalt: Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.870.862,00 €

Vermögenshaushalt: Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 3.717.250,00 €

Geschäftsleiter Schref stellt dem Gremium den Stellenplan für 2022 vor. Die Verwaltungsgemeinschaft hat insgesamt 14,83 Angestellte.

Haushaltssatzung:

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in Höhe von 1.800.000,00€ vorgesehen.

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

(1) Verwaltungsumlage:

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haus-

haltsjahr 2022 auf 929.661,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Einwohner der Mitgliedsgemeinden bemessen.

2. Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl nach dem Stand vom 31.12.2020 auf 3.262 Einwohner festgesetzt.

3. Die Verwaltungsumlage wird je Einwohner auf 285,00 € festgesetzt.

(2) Investitionsumlage:

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 250.000,00 € festgesetzt.

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Das Gremium stimmt der Haushaltssatzung 2022 einstimmig zu.

Blühende Flächen gesucht

ILE Bina-Vils ruft zum Mitwirken auf

Wie berichtet, hat die Gemeinschaft der „Integrierten Ländlichen Entwicklung“ im südlichen Landkreis - die „ILE Bina-Vils“ – einige Handlungsfelder erarbeitet, die gemeinsam besser machbar sind und die über Gemeindegrenzen hinaus gehen, mit weiten Handlungsfeldern vom Klima- und Ressourcenschutz über Naherholung und soziale Infrastruktur bis zu Einsparungseffekten über gemeinsame Beschaffung.



Schon jetzt beginnt die ILE mit ihren ersten Projekten, wie beispielsweise der „Blühenden ILE“. Diese erste Maßnahme im Aufgabenfeld Natur- und Kulturlandschaft ist die sukzessive Gestaltung von vielen kleinen Flächen über den südlichen Landkreis hinweg, zur Verbesserung der Biodiversität. Hierfür möchten wir alle Grundstückseigentümer aufrufen, sich mit Flächen zu beteiligen. Die Vision der „Blühenden ILE“ ist es, möglichst viele Landschaftselemente zu generieren, wie Bienenweiden und Streuobstwiesen, um unser Landschaftsbild aufzuwerten und Arten in Flora und Fauna zu erhalten und zu mehren. Maßnahmen dieser Art können in vielen Fällen für die Eigentümer kostenfrei durch den Landschaftspflegeverband Landshut durchgeführt werden. Interessant sind Flächen verschiedener Couleur: von Teilflächen von Wiesen und Äckern über offene Gärten bis hin zu Brachflächen.

Aufgerufen sind Grundstückseigentümer im gesamten Einzugsgebiet der ILE-Bina-Vils, also in den Kommunen Aham, Altfraunhofen, Baierbach, Bodenkirchen, Geisenhausen, Gerzen, Kröning, Neufraunhofen, Schalkham, Velden, Vilsbiburg und Wurmsham, die ihre Flächen in diesem Sinn umgestalten wollen, sich bei Ihrem Rathaus zu melden (08705 928-16).

Die Gemeinde gratuliert

Rosina Käsmaier feierte 80. Geburtstag

Bei bester Gesundheit und strahlendem Sonnenschein konnte Rosina Käsmaier aus Baierbach an ihrem 80. Geburtstag die Glückwünsche von zahlreichen Verwandten und Freunden entgegennehmen.

Rosina Käsmaier erblickte 1942 in der Gemeinde Altfraunhofen in Baumgarten das Licht der Welt. Hier wuchs sie zusammen mit ihren acht Geschwistern auf. Nach ihrem Schulbesuch in Altfraunhofen arbeitete sie täglich auf dem elterlichen Anwesen, meist im Haushalt mit und war schon früh eine große Hilfe.

1963 schloss sie den Bund der Ehe mit ihrem Ehemann Konrad. Fünf Jahre verbrachten die beiden zusammen in Hohenpolding, bevor sie innerhalb eines Jahres ihr eigenes Wohnhaus in Baierbach errichteten und bezogen.

Dem Ehepaar wurden zwei Kinder, Rosina und Konrad, geschenkt. Sie freuen sich bereits über sechs Enkelkinder und drei Urenkelkinder.

Der Pfarrei Baierbach ist Rosina Käsmaier seit 50 Jahren eine große Stütze. Sie kümmert sich sowohl um den Kirchenputz, den Kirchenschmuck, die Wäsche und ist eine verlässliche Aushilfsmesnerin.

Wenn das Wetter und die Zeit es zulassen, ist die Jubilarin oft mit ihrem E-Bike unterwegs, hegt und pflegt ihren hauseigenen Garten mit Gemüse und Blumen, welche sie auch zum Schmücken der Kirche verwendet.

Eine große Herzensangelegenheit ist Rosina Käsmaier die Indienhilfe Schritt für Schritt. Mit besonders großem sozialen Engagement bastelt sie im Jahr mehrere hundert Adventskränze, Allerheiligengestecke, Türkränze etc. Diese werden auf Märkten verkauft und der Erlös für diese Organisation gespendet.

Zu ihrem Ehrentag gratulierten der Jubilarin für die Pfarrei Baierbach Josef Limmer sen. und Sieglinde Ossner. Die Glückwünsche der Gemeinde Baierbach überbrachte 2. Bürgermeister Helmut Neudecker.



Jubilarin Rosina Käsmaier vorne Mitte
mit ihrem Ehemann Konrad

Pater Dan Anzorge feierte 40-jähriges Priesterjubiläum

Vor 40 Jahren wurde Pater Dan Anzorge zum Priester geweiht und konnte vor kurzem sein Priesterjubiläum feiern. Pater Dan ist seit 2019 der priesterliche Leiter der Seelsorge in unserem Pfarrverband. Mit viel Kraft und Ausdauer begleitet er uns in allen Lebenslagen, in Freude und Leid, von der Geburt bis zum Tod. Wir danken ihm ganz herzlich für sein Wirken und seinen seelsorgerischen Einsatz für die Menschen in unserer Gemeinde und gratulieren ihm zum 40-jährigen Priesterjubiläum. Pater Dan hat sich durch sein Wesen Respekt und vor allem Sympathie in unserer Gemeinde erworben. Vergelt's Gott! Wir wünschen ihm alles Gute und hoffen, ihn noch viele Jahre in unserem Gemeindeverbund zu haben.



Aus der Verwaltung

Verstärkung im Team der Verwaltungsgemeinschaft



Am 02. Mai 2022 konnten Verwaltungsvorsitzender Johann Schreff, stellvertretende Verwaltungsvorsitzende Luise Hausberger und Geschäftsleiter Jakob Schref Stephan Lauschinsky (2.v.l.) als neuen Mitarbeiter begrüßen.

Stephan Lauschinsky bringt langjährige kommunale Berufserfahrung mit und ist nun künftig in der Kassenverwaltung der VG tätig.

Das Team der Verwaltungsgemeinschaft freut sich auf eine gemeinsame gute Zusammenarbeit und wünscht Stephan Lauschinsky viel Erfolg bei seiner Tätigkeit im Rathaus.

☎ 08705 928-21 ✉ stephan.lauschinsky@vg-altfraunhofen.de

Einladung

zum

gemütlichen

Weißwurstfrühschoppen

am Donnerstag, 16. Juni 2022

Fronleichnam ab 10.00 Uhr

auf der Streuobstwiese

in Baierbach



Auf zahlreichen
Besuch
freut sich der

**Obst- und Gartenbauverein
Baierbach**

Bürgerversammlung 2022

Am 04.05.2022 fand die diesjährige Bürgerversammlung statt. Folgende Themen wurden behandelt:

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

	2019	2020	2021
Einwohner insgesamt	814	832	840
davon Hauptwohnsitz	785	800	797
davon Nebenwohnsitz	29	32	43
Weiblich	393	393	396
Männlich	421	439	444
Zuzüge	57	57	42
Wegzüge	57	45	45
Eheschließungen	1	2	3
Geburten	6	13	4
Sterbefälle	4	7	4

Katholisch	72,26 %	607
Evangelisch	3,81%	32
Andere Konfession/ konfessionslos	23,93 %	201

Verschiedene
Nationalitäten: 12

Informationen aus dem Bauamt

	2019	2020	2021
Bauanträge insgesamt	12	20	24
davon im Freistellungsverfahren	0	0	0
davon im Genehmigungsverfahren	11	19	22
davon isolierte Befreiung	1	1	2



Tätigkeit Gemeinderat

	Öffentlich	Nicht öffentlich
Gemeinderatssitzungen	13	15
Tagesordnungspunkte	142	89
Beschlüsse	81	49
Teilnahme an diversen Ortsterminen, Veranstaltungen usw.		



Schulverbandsumlage 2021

Grundschule Altfraunhofen	2.168 €	Mittelschule Geisenhausen	2.044 €
------------------------------	---------	------------------------------	---------

Kindertageseinrichtungen / Schulen 2021

Kinder aus Baierbach in den jeweiligen Einrichtungen

Kinderkrippe Altfraunhofen	6	Kindergarten Altfraunhofen	13	Waldkindergarten Altfraunhofen	6
Grundschule Altfraunhofen	17	Mittelschule Geisenhausen	4		

Einnahmen Verwaltungshaushalt 2021

(davon u.a.: Grundsteuer A: 29.548€, Grundsteuer B: 61.483€, Gewerbesteuer: 177.050€, Schlüsselzuweisung: 107.232€, Einkommenssteuerbeteiligung: 584.941€, Anteil Einkommenssteuersatz 41.498€, staatl. Zuschuss Kinderbetreuung: 79.875€, Zuschuss Straßenunterhalt: 68.821€, Abwassergebühren: 50.647€, Konzessionsabgabe E.ON: 15.470€)

Ausgaben Verwaltungshaushalt 2021

(davon u.a.: Entschädigungen Bgmin., Ehrensold, Sitzungsgelder usw.: 54.959€, Umlage Schulverbände: 45.032€, Betriebskostenförderung Kindergärten und –krippen: 133.149€, Straßenunterhalt: 25.928€, Unterhaltskosten Abwasseranlage: 33.783€, Energiekosten Straßenbeleuchtung: 10.107€, Bewirtschaftung Grundstücke: 6.233€, Gewerbesteuerumlage: 17.553€, Kreisumlage: 427.664€, Umlage Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen: 209.880€, Zuführung zum Vermögenshaushalt: 54.600€).

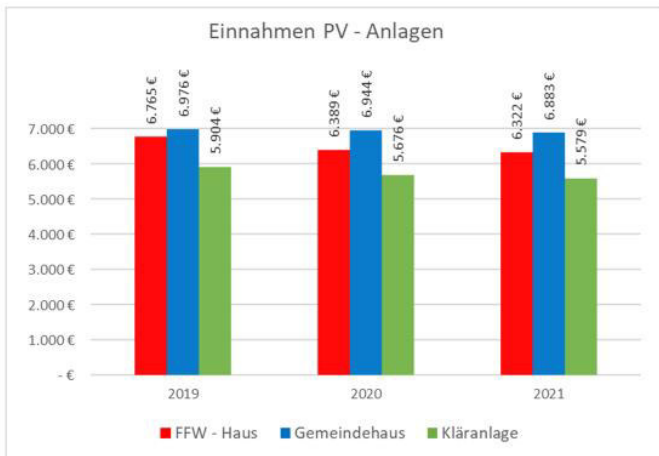
Ausgaben Vermögenshaushalt 2021

(davon u.a.: Zuwendung seitens Gemeinde für Kirchenrenovierung: 15.985€, Anschaffung Bauhof: 6.473,06€, Tiefbaumaßnahmen Straße: 128.609€, Tiefbaumaßnahme Kanal: 245.700€, Anschaffung Rechenanlage Kläranlage: 25.019€, Hochbaumaßnahme Wiesmerhaus 1.250.406€).

Einnahmen/Ausgaben Verwaltungshaushalt 2021	1.300.611 €
Einnahmen/Ausgaben Vermögenshaushalt 2021	3.451.379 €
GESAMTHAUSHALT 2021	4.751.990 €

Entwicklung einzelner Haushaltspositionen

	2020	2021
Gewerbesteuer	296.174 €	177.050 €
Einkommenssteuerbeteiligung	546.739 €	581.125 €
Kreisumlage	391.658 €	427.664 €
Zuführung vom VwH zum VmH	302.821 €	54.600 €
Zuführung zu Allgemeinen Rücklage	1.414.816 €	311.000 €



Schuldenstand Bundesrepublik Deutschland



Gemeinde Baierbach

Bankguthaben / Rücklagen zum 31.12.2021
311.282 €

Stand: 30.04.2022:

Kreditverpflichtung in Höhe von 500.000 € bei Sparkasse Landshut für Sanierung Wiesmerhaus aufgenommen;
bis dato zwei Teilzahlungen in Höhe von jeweils 400.000 € vom Amt für Ländliche Entwicklung und in Höhe von 14.000 € von der Staatsoberkasse als Zuwendung erhalten

Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Mitglieder der Verwaltungsgemeinschaft

Vorsitzende: 1. Bürgermeister Johann Schreff
Stellv. Vorsitzende: 1. Bürgermeisterin Luise Hausberger
Gemeinderat Helmut Neudecker
Gemeinderat Carsten Schmidthals
Gemeinderat Achim Oberndorfer
Gemeinderat Albert Eberl

Gesamtfläche VG – Gebiet: ca. 4.104 ha
Fläche Gemeinde Altfraunhofen: ca. 2.428 ha
Fläche Gemeinde Baierbach: ca. 1.676 ha

Einwohner VG – Gebiet
(Stand 31.03.2022, Erst- und Zweitwohnsitz): 3.493
Einwohner Gemeinde Altfraunhofen: 2.638
Einwohner Gemeinde Baierbach: 855
Länge Gemeindestraßen VG - Bereich: 70,65 km
Länge Gemeindestraßen Altfraunhofen: 41,91 km
Länge Gemeindestraße Baierbach: 28,74 km

Personalstand zum 30.04.2022

7 Vollbeschäftigte und 8 Teilzeitbeschäftigte
1 Auszubildende

Gesamthaushalt 2021	
Verwaltungshaushalt	2.713.402 €
Vermögenshaushalt	9.712.369 €
Gesamthaushalt	12.425.771 €



Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, **dreistufige Verfahren** bleibt weiter erhalten. **Eigentümerinnen und Eigentümer** müssen eine sog. Grundsteuererklärung abgeben. Das **Finanzamt** stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die **Kommune**. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, den sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, den sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. **Den Grundsteuerbescheid erhalten Sie voraussichtlich in 2024**. Die **neue Grundsteuer ist ab dem Jahr 2025** von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter

www.grundsteuer.bayern.de

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von **Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr** und **Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr** auch telefonisch für Sie erreichbar:

089 – 30 70 00 77

Aus der Pfarrei

Die Pfarrei zum Wachsen und Blühen bringen

In der Pfarrei St. Andreas Baierbach wurden im Gottesdienst die Mitglieder des neuen Pfarrgemeinderats vorgestellt: den Posten der 1. Vorsitzenden hat Tanja Fischbeck inne – des Weiteren übernimmt sie im Pfarrverbandsrat das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden. Das Amt der Stellvertreterin übernimmt in Baierbach Stefanie Baumann. Johannes Daxauer wurde zum Schriftführer gewählt. Als viertes Mitglied ist Waltraud Maulberger ins Gremium gewählt. In einer ersten Sitzung wurde Oliver Daxauer noch ins Gremium dazuberufen. Jede und jeder wird sich mit seinen und ihren Fähigkeiten und Begabungen in die Pfarrei einbringen und sie mitgestalten. So kann die Vielfalt in der Gemeinschaft wachsen und blühen. Symbolisch bekamen die Neugewählten eine kleine Gießkanne und Blumensamen geschenkt.

Ebenso war es auch in der letzten Periode – viel wurde zum Blühen und Wachsen gebracht. Wenn auch das ein oder andere anders als gewohnt. Die Coronazeit verlangte Flexibilität und neue Wege. Viele Hände haben mitangepackt und auch durch diese Zeit mitgetragen. Die aus dem PGR ausgeschiedenen Mitglieder sollten auch gewürdigt und verabschiedet werden. Rudolf Großfeld und Alois Lohner waren 4 Jahre im Gremium, Sieglinde Öbner 8 Jahre und Maria Bayerdorfer 24 Jahre. So viel Engagement und Zeit will und muss auch gewürdigt werden. Mit einem Abschiedsgeschenk für eine persönliche Entspannungszeit zu Hause und einem großen Vergelts Gott wurde ihnen von Gemeindefereferentin Maria Ringlstetter und Pater Dan Anzorge gedankt.

Ebenfalls wurde im Rahmen dieses Gottesdienstes Frau Tanja Fischbeck das Zertifikat für die Leitung von Kindergottesdiensten verliehen, wofür sie jüngst den Kurs absolviert hat. Gemeinsam mit dem Zertifikat für die ehrenamtliche geistliche Begleitung Jugendlicher wurde sie für diesen Dienst ausgesandt.

Als vierten Punkt wurde in diesem Gottesdienst Frau Rosina Käismaier zum 50-jährigen Dienstjubiläum geehrt. Als Reinigungskraft ist sie immer zuverlässigst zur Stelle, um dafür zu sorgen, dass es eine saubere Kirche in Baierbach gibt. Ebenfalls sorgt sie mit gutem Auge und geschickten Händen für den Blumenschmuck der Kirche, der oft aus dem eigenen Garten stammt. Wenn es eine helfende Hand irgendwo braucht oder eine Idee zum Umsetzen, sei sie stets zur Stelle, um tatkräftig mitzuhelfen, so Pfarrverbandsbeauftragte Maria Ringlstetter. Frau Käismaier ist aus der Baierbacher Kirche und dem Team drum herum nicht mehr wegzudenken. Mit dem Wunsch auf noch viele weitere gesunde Jahre, großem Applaus und einem ebenso großem Vergelts Gott wurde ihr gedankt und ein Blumenstrauß überreicht.



Foto: Maria Ringlstetter

Einladung zur Pfarrversammlung



St. Andreas Baierbach, UNSERE PFARREI

Dienstag, 21.6.22 um 19.30 Uhr im Gasthaus Ippisch

- Bericht des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung über die Aktivitäten in der Pfarrei
- Informationen zum aktuellen Stand der Kirchenrenovierung und Ausblick
 - Vortrag des Seelsorgeteams
- Fragen / Anregungen / Meinungen der Pfarrangehörigen

Wir laden alle Pfarrangehörigen und Vereine herzlichst ein!

Pater Dan
Seelsorger

M. Ringlstetter
Leiterin des
Pfarrverbandes

T. Fischbeck
PGR Vorsitzende

J. Limmer
Kirchenpfleger

Grundschule

„Was uns die Schmetterlinge über die Auferstehung sagen können“

Am letzten Schultag vor den Osterferien fand eine Andacht für die Schulkinder in der Aula statt. Renate Reichel und Maria Ringlstetter verglichen in ihrer Feier die Verwandlung des Schmetterlings mit der Auferstehung Jesus. In der Geschichte „Claudias Raupe“ wurde erzählt, wie aus einem leblos wirkenden Kokon ein wunderschöner Schmetterling schlüpft. Ein großer Stoffkocokon und ein großer bunter Schmetterling veranschaulichten die Geschichte. Im Evangelium wird dazu die Geschichte erzählt, wie die Frauen das Grab Jesu leer vorfanden. Die Kinder durften das Bodenbild zur Geschichte mit der Osterkerze, mit bunten Muggelsteinen, kleinen Schmetterlingen und Blümchen schmücken. Zum Schluss sangen die Kinder das Lied „Vor mir, hinter mir“ mit flotter Bewegung dazu.



Jungschützen

Jungschützen Baierbach wählen neue Vorstandschaft Mit verjüngter Mannschaft bereit für die Zukunft

Kürzlich fand im Herbergslokal Ippisch die Generalversammlung der Jungschützen Baierbach mit Neuwahlen statt. 1. Schützenmeister Peter Wimmer sen. konnte hierzu zahlreiche Mitglieder, den 2. Bürgermeister Helmut Neudecker sowie Altbürgermeister Siegfried Steckenbiller begrüßen.



Nach einem gemeinsamen Essen und dem Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder gab der Schützenmeister einen Rückblick auf die Aktivitäten der letzten beiden Jahre. Wegen der Coronabestimmungen waren diese sehr eingeschränkt.

In der Schießsaison 2019/20 konnten 16 Schießabende abgehalten werden, die Saison 2020/21 ist komplett ausgefallen und 2021/22 wurden nur 9 Schießabende abgehalten. Das Strohschießen 2019 wurde noch durchgeführt und im Februar 2020 konnte noch der Schützenball der Altschützen Baierbach besucht werden. Die Dorffeste 2020 und 2021 fielen wegen Corona ebenfalls aus, wenn es die Rahmenbedingungen zulassen wird 2022 am ersten Sonntag im August wieder ein Dorffest abgehalten. An den Beerdigungen der verstorbenen Vereinsmitglieder Elisabeth Czech und Karlheinz Reiser beteiligte man sich mit der Fahnenabordnung und einer Blumenschale fürs Grab. Des Weiteren wurden mehreren Mitgliedern zu ihren runden Geburtstagen Geschenke und Glückwünsche vom Verein überbracht. Äußerst erfreulich zeigte sich der Schützenmeister darüber, dass sich unter den 120 Gesamtmitgliedern im Verein derzeit 14 Jugendliche befinden welche sich regelmäßig am Schießbetrieb beteiligen.

Im weiteren Verlauf der Versammlung trug Kassiererinnen Michaela Neudecker den Kassenbericht vor.

Durch den Wegfall zahlreicher Schießabende und Veranstaltungen waren die Einnahmen entsprechend gering, dennoch kann der Verein einen einigermaßen soliden Finanzstand vorweisen. Die Kassenprüferinnen Sieglinde Oßner und Rita Wimmer bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung und stellten an die Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft, welche von der Versammlung einstimmig angenommen wurde.

Somit konnten als nächstes die Neuwahlen durchgeführt werden. Die Wahlleitung übernahm 2. Bürgermeister Helmut Neudecker mit den Wahlhelfern Ingrid Böhm und Siegfried Steckenbiller.

1. Schützenmeister Peter Wimmer sen. und Beisitzerin Sieglinde Oßner erklärten, dass sie sich nicht mehr für Ihre Ämter zur Verfügung stellen wollen.

Die Wahl zur neuen Vorstandschaft brachte folgendes Ergebnis.

1. Schützenmeister Peter Wimmer jun., 2. Schützenmeister Georg Baumann, Kassiererinnen Michaela Neudecker, Schriftführer Alois Böhm, Frauenvertreterin Kathrin Malur, Jugendvertreterin Anna Baumann, Medienbeauftragter Quirin Böhm, Waffenwart Peter Wimmer sen., als Beisitzer wurden Albert Birkmeier, Bruno Putz, Maximilian Neudecker und Johannes Daxauer gewählt. Fähnrich ist Thomas Bayersdorfer.

Wahlleiter Helmut Neudecker wünschte der neuen Vorstandschaft für die Zukunft eine gute Zusammenarbeit und ein glückliches Händchen für den Verein. Er zeigte sich erfreut, dass sich viele Jugendliche Mitglieder in die Vereinsarbeit einbringen.

2. Schützenmeister Georg Baumann bedankte sich anschließend mit einem Geschenk bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern Sieglinde Oßner und Peter Wimmer sen. für ihre langjährige Tätigkeit im Verein. Sieglinde Oßner war seit 2003 als Beisitzerin in der Vorstandschaft tätig. Peter Wimmer war von 1989 – 2013 zweiter Schützenmeister und seit 2013 erster Schützenmeister.

Als weiterer Punkt stand noch die Bekanntgabe des Schützenkönigs an, welcher in den ersten Schießabenden bis Weihnachten mit dem besten Tiefschuss ermittelt wurde. Normal findet die Bekanntgabe beim Strohschießen statt, welches jedoch im Dezember nicht abgehalten werden konnte.

3. Schützenkönig mit einem 22,2 Teiler ist Siegfried Mesner, mit einem 20,8 Teiler folgte Thomas Bayersdorfer als 2. Schützenkönig.

1. Schützenkönig ist Quirin Böhm der mit einem 20,1 Teiler den besten Tiefschuss erzielte. Der bisherige Schützenkönig Peter Wimmer sen. überreichte die Schützenkette an den neuen Schützenkönig.

Zum Abschluss ergriff noch mal der ehemalige Schützenmeister Peter Wimmer sen. das Wort.

Sichtlich gerührt bedankte er sich bei den Vorstandskollegen, bei allen Mitgliedern, seiner Familie und nicht zuletzt beim Herbergswirt Josef Ippisch für die gute harmonische und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den Jahren seiner Amtszeit. Er wünschte der neuen Vorstandschaft alles Gute und weiterhin eine gute Zusammenarbeit wie bisher.

Foto rechts: Der bisherige Schützenkönig Peter Wimmer sen. übergab die Schützenkette an den neuen Schützenkönig Quirin Böhm



Die neue Vorstandschaft (hinten von links): Albert Birkmeier, Alois Böhm, Quirin Böhm, 1. Schützenmeister Peter Wimmer jun., Maximilian Neudecker, Bruno Putz und Johannes Daxauer; (vorne von links): Anna Baumann, 2. Schützenmeister Georg Baumann, Kathrin Malur, Michaela Neudecker und Peter Wimmer sen.)



Die Freiwillige Feuerwehr Altfraunhofen feiert
25 Jahre Jugendfeuerwehr Altfraunhofen
mit dem Kabarettisten **Fonse Doppelhammer**



am **16.07.2022**



Einlass: 18.00 Uhr Beginn: 19.00 Uhr

Die Karten sind **ab jetzt** im **Vorverkauf** erhältlich:
Im **Rathaus Altfraunhofen** und bei der **Bäckerei Fechner** in Münchsdorf
(zu den allgemeinen Öffnungszeiten)
Preis im Vorverkauf 21,50 €

oder **Online** unter:
www.okticket.de
Preis online 23,00 €

Veranstaltungsort: Firmengelände Elektrotechnik Kuhn, Ohmstr. 4, 84169 Altfraunhofen



Das Landratsamt informiert

STADTRADELN 2022 - Der Landkreis Landshut tritt erstmalig gemeinsam mit allen 35 Kommunen in die Pedale!



Diesen Sommer wollen wir, zeitgleich mit der Stadt Landshut, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für das Radfahren gewinnen. Durch die Teilnahme an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnisses setzen wir ein Zeichen für Klimaschutz und Gesundheit. Zwischen dem 17.06. bis 07.07.2022 können alle, die im Landkreis Landshut leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, beim STADTRADELN mitmachen. Ziel ist, dass sich jeder einzelne Teilnehmer auf sein Fahrrad setzt, um möglichst viele Radkilometer fürs Team zu sammeln. Ob erfahrener Sportler oder Gelegenheitsfahrer, ob jung oder alt – ALLE können mitmachen! Ihre in der Freizeit und beruflich geradelten Kilometer können Sie auf der Webseite eintragen oder über die STADTRADELN-App aufzeichnen. Da Klimaschutz und Radförderung Teamarbeit sind, können Sie sich entweder dem „offenen Team“ der Kommune anschließen oder ihr eigenes Team gründen, beispielsweise für die Familie oder den Kollegenkreis. Die Ergebnisse der einzelnen Teams und Kommunen sehen Sie dann auf der Aktions-Website.

Während des 21-tägigen Aktionszeitraums haben Sie außerdem die Möglichkeit, über die Meldeplattform „RADar!“ die Kommunalverwaltungen via Internet oder über die STADTRADELN-App auf Behinderungen auf den Radwegen oder gar gefährliche Stellen aufmerksam zu machen.

Die komplette Teilnahme (inkl. App) ist völlig kostenlos! Denn der Spaß an der Bewegung, der frischen Luft und der Beitrag zum Klimaschutz sollen im Vordergrund stehen.

Wer in einer der kooperierenden Kommunen Bruckberg, Neufahrn, Altdorf, Ergolding, Geisenhausen oder Vilsbiburg unterwegs ist, kann sich direkt über die jeweilige Homepage anmelden. Die Kilometer zählen dann sowohl für den Landkreis als auch für die jeweilige Kommune:

www.stadtradeln.de/bruckberg	www.stadtradeln.de/neufahrn-niederbayern
www.stadtradeln.de/markt-aldorf	www.stadtradeln.de/ergolding
www.stadtradeln.de/geisenhausen	www.stadtradeln.de/vilsbiburg

- *Optional, bei gebuchter Unterseite: Eigener Text mit Informationen, z.B. wenn Preise mit einer Siegerehrung verliehen werden, etc. -*

Der Klimaschutzmanager des Landkreises Landshut, André von Mensenkampff, ist voller Vorfreude: „Lasst uns in die Pedale treten und gemeinsam ein Zeichen für die Radverkehrsförderung im Landkreis Landshut setzen!“

Informationen zur Teilnahme und zum Ablauf finden Sie unter: www.stadtradeln.de/spielregeln

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Klimaschutzmanagement des Landkreises Landshut unter klimaschutz@landkreis-landshut.de.

(bei eigener Unterseite: stattdessen Ansprechpartner der teilnehmenden Kommune)

Wir laden alle herzlich ein, beim STADTRADELN mitzumachen und möglichst viele Radkilometer zu sammeln. **Jetzt auf www.stadtradeln.de/landkreis-landshut** (bei eigener Unterseite, stattdessen: www.stadtradeln.de/KommuneXY; siehe Link oben) **anmelden und im Sommer mitradeln!**

Pflegestützpunkt für die Region Landshut hat den Betrieb aufgenommen *Neues Beratungsangebot für die Stadt und den Landkreis Landshut*

Eine Pflegebedürftigkeit bringt den Alltag aller Betroffenen gehörig durcheinander. Da kann es hilfreich sein, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Die Bandbreite der Pflegeberatung reicht von ersten Informationen zu Finanzierungsfragen oder Entlastungsangeboten, über individuelle Beratungen zur konkreten Pflegesituation bis hin zur ausführlichen Versorgungsplanung. Der Pflegestützpunkt ist eine neue Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihr soziales Umfeld.

Der Pflegestützpunkt für die Region Landshut ist barrierefrei im Netzwerkgebäude am Bahnhof zu erreichen. Ab sofort können persönliche oder telefonische Beratungstermine vereinbart werden.

Ab Mitte Juni werden, im wöchentlichen Wechsel immer montags auch die Außenstellen in Rottenburg und Vilsbiburg besetzt. Die erste Sprechstunde in Rottenburg (Rathaus) findet am 13.06.22 von 9 bis 12 Uhr statt. In Vilsbiburg (VHS) wird der Standort am 20.06.22 von 9 bis 12 Uhr zum ersten Mal besetzt sein.

Kontakt: Pflegestützpunkt Landshut; Bahnhofplatz 1a; 84032 Landshut
0871/14 234 770; pflegestuetzpunkt@landshut.de

Beflaggung

17.06. Jahrestag des 17. Juni 1953

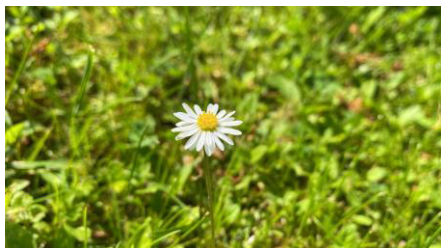
Info zum nächsten Gemeindeblatt

Artikel und Beilagen für die Juli-Ausgabe sind bis spätestens 21.06.2022 abzugeben.

Ausgabe: Nr. 386, Juni 2022

Herausgeber: Gemeinde Baierbach, c/o VG Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen
Tel. 08705 / 928-0, Fax 08705 / 928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Erste Bürgermeisterin Luise Hausberger
Telefon 08705 / 338 - Handy 0152-22914947



Es ist mit der Liebe
wie mit den Pflanzen:
Wer Liebe ernten will,
muss Liebe säen.
Jeremias Gotthelf

Baufortschritt Wiesmerhaus

Mai 2022



Bilder: Daniel Viehmann –
Feil Architekten Regensburg



Bild: Ludwig Seisenberger

Termine Baierbach

- | | |
|--------|---|
| 05.06. | KSK Jahrtag Hinterskirchen |
| 06.06. | KSK Wandertag nach Steinbach |
| 13.06. | 19:30 Uhr Gemeinderatssitzung
Monatsübung der FFW |
| 16.06. | 10:00 Uhr Weißwurstfrühschoppen des OGV Streuobstwiese |
| 17.06. | 19:00 Uhr Patrozinium in Steinbach |
| 19.06. | 9:00 Uhr Gemeinsame Fronleichnamsprozession mit anschließendem Pfarrfest in Altfraunhofen |
| 21.06. | 19:30 Uhr Pfarrversammlung im Gasthaus Ippisch |
| 24.06. | Sonnwendfeier der Skiabteilung des TSV Baierbach am Wiesmeranger |
| 26.06. | VdK OV Vilsheim Teilnahme am Biergartenfest in der Waldschänke |